

Wenn Sie das Buch «Wild Health» der Biologin Cindy Engel lesen, sehen Sie, was Tiere unternehmen, wenn Sie sich krank oder kränklich fühlen. Vor allem wissen die Tiere ganz genau welche Pflanzen, Kräuter, Wurzeln und Erden Sie essen müssen, um schnell wieder gesund zu werden.

Natürlich essen Sie alles ROH, frisch und in Bioqualität.

Der Mensch war früher genau so intelligent. Er wusste Bescheid und sah sich vieles auch von Tieren ab.

Und heute. Tja, heute vernichtet der Mensch gesunde Lebensmittel. Er kocht, er legt in Alkohol ein, er trocknet, hexelt alles klein, stopft es in Kapseln oder presst Tabletten daraus (Nahrungsergänzungsmittel) – oder noch besser er baut die Lebensmittel chemisch nach und nimmt dann diese Chemie zu sich. Chemie mit Nebenwirkungen ohne Ende. Dafür werden Arbeitsplätze geschaffen und Aktien verkauft. Es geht heute nicht mehr um Gesundheit, sondern um Verdienst, um Ihr Geld.

Geheilt wird so nichts, mit den Nebenwirkungen, die auftauchen, können weitere Chemikalien verkauft werden. Ja, bis der Mensch tod ist oder vorher mal einsieht, wie er sich ständig mit diesem Zeugs vergiftet.

Peter C. Gøtzsche, der wohl als einer der weltweit führenden Experten für die Bewertung evidenzbasierter Medizin (EBM) schreibt in seinem Buch ISBN Nr. 9783742311610 (Titel-Text: Zensur) Klatext: **«Der Grund, warum wir so viele chemische Substanzen einnehmen, ist, die Hersteller keine chemische Substanzen verkaufen. Sie verkaufen Lügen über Drogen. Die Patienten merken nicht, dass ihre Ärzte zwar viel über Krankheiten, menschliche Physiologie und Psychologie wissen, aber nur sehr wenig über chemische Substanzen, die von den Herstellern erfunden und verkleidet wurden.»**

Anstatt Sonnenlicht an der frischen Luft zu geniessen nehmen wir Vitamin D3, das jedoch Sonnenlicht nicht ersetzen kann. Auch wenn Sie D3 hochdosiert täglich schlucken.

Betrug?

Kranke Menschen wurden schon immer beschwindelt und ausgebeutet. Kranke kommen in einem Zustand der körperlichen Schwäche zu den Ärzten. Körperlich Geschwächte sind auch seelisch und geistig geschwächt und äusserst hilfsbedürftig – daher leicht und schnell ausnutzbar.

Heute wird jeder der tatsächlich helfen will und auch kann als Scharlatan oder Quacksalber bezeichnet. Ärzte werden wie Götter in weiss betrachtet und können wüten, wie sie wollen und sich damit bereichern.

Blick zurück: Der Mensch ist seit Jahrmillionen auf dieser Erde und lebte wie ein Tier **mit** den Tieren, bis er vor etwa 10'000 Jahren das urzeitliche Leben in der Natur aufgab, sich über Gebühr vermehrte, plötzlich seine eigenen Artgenossen bekämpfte und daneben immer mehr auch noch seine Brüder: die Tiere. Und es wird nicht mehr lange dauern, bis er sie alle – bis vielleicht auf Schweine und Kühe – ausgerottet haben wird. Doch er vernichtet nicht nur alle Tiere auf der Welt, sondern die Umwelt und schlussendlich sich selber. Wir sehen das täglich. Der Ausweg soll nun, wie von Wahnsinnigen geplant, ein anderer Planet sein, den der Mensch auch ruinieren kann.

Aus Kampf und Sesshaftigkeit wuchsen Hass, Neid und Gier in ihm. Für Urzeitmenschen unbekannte Begriffe. Das persönlichen Eigentums, kam durch Betrugereien, Diebstahl und Krieg auf. Doch das Empfinden für eigenen Besitz hatte nie Eingang in seine Gene gefunden. Damit kam und kommt er bis heute noch nicht zurecht. Stets waren die Menschen frei. Niemand war Sklave oder Herr oder König. Jeder erhielt von der Natur ohne Arbeit stets genug zu essen. Nun erklärte man gefundenes Gold oder Edelsteine als eigenen Besitz, schuf Schmuck und behängte sich mit Fellen oder Stoffen, züchtete Kulturpflanzen und hielt sich Haustiere.

Plötzlich war die Natur dem Menschen nicht mehr gut genug! Jetzt lebte er nicht mehr wie früher nur mit und von der Natur. Und erste Krankheiten schlichen sich in seinen Körper ein. Und da er zuvor (wie alle wildlebenden Tiere) nie von

Leiden geplagt worden war, wurde er davon besonders hart betroffen. Wenn dann einer so hilflos daliegt und niemand von seinen noch halb steinzeitlichen Gefährten weiss, was man da tun soll - wie ist dann das Unerklärliche zu erklären?

Die heutige Schulmedizin weiss nichts. Sie weiss nicht, wie eine Krankheit entsteht oder warum ein Mensch erkrankt. Auf dieses Nichtwissen geben Sie Chemie ab. Was für ein Wahnsinn. Die Leidenden meinen das Dreckszeugs nütze etwas, doch sie merken nicht einmal, dass es ihnen immer schlechter geht. Sie schlucken noch mehr...